

PRESSEINFORMATION 8/20

München, 7. Februar 2020

A 9 Nürnberg – München Erhaltungsabschnitt AS Langenbruck – AD Holledau

Kurzfristige Sanierung der Fahrbahndecke in beiden Fahrtrichtungen

- **Erhebliche Einschränkungen in den Nächten zwischen dem 10. und 14. Februar jeweils ab ca. 19:30 Uhr bis 5:00 Uhr**
- **In beiden Fahrtrichtungen steht während der Sanierung jeweils nur eine Fahrspur zur Verfügung.**

Nächtliche Sanierungsarbeiten mit Spersperrungen

In den Nächten von Montag, den 10. bis Freitag, den 14. Februar müssen im Bereich der Autobahnbaustelle zwischen Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau umfangreiche Sanierungsarbeiten an der alten Fahrbahndecke durchgeführt werden. Aus diesem Grund steht nachts in der Zeit von 19:30 bis 5:00 Uhr in beiden Fahrtrichtungen jeweils nur eine Fahrspur zur Verfügung. Die kurzfristigen Sanierungsarbeiten sind dringend erforderlich, um die durch die starke Beanspruchung der engen Fahrspuren im Baustellenbereich aufgetretenen Schäden zu beseitigen und damit weiterhin eine sichere Befahrbarkeit der Autobahn zu gewährleisten.

Die Autobahndirektion Südbayern erneuert bis Ende nächsten Jahres den rund 80 Jahre alten Autobahnabschnitt zwischen Langenbruck und Holledau einschließlich von 24 Unterführungen – 12 je Fahrtrichtung. Es ist daher nicht ungewöhnlich, dass auf einer Fahrbahn, die bereits das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat, im Bereich einer engen Baustellenverkehrsführung durch die konzentriertere Verkehrsbelastung vermehrt Schäden auftreten.

Die Autobahndirektion Südbayern ist sich bewusst, dass die Einschränkungen besonders in den Abendstunden zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führen können und bedankt sich im Vorfeld bei allen Verkehrsteilnehmern für ihre Geduld und ihr Verständnis. Wir empfehlen in den betreffenden Nächten nach Möglichkeit auf Fahrten in diesem Bereich zu verzichten, auf andere Verkehrsmittel auszuweichen oder ausreichende Zeitreserven einzuplanen.

Einsatz des Roadzippers ist baubedingt eingeschränkt

Aufgrund der Sanierung ist die tägliche variable Zuordnung der dritten Fahrspur durch den Roadzipper beeinträchtigt.

Von Donnerstag, 13. Februar 03:00 Uhr, bis Freitag, 14. Februar 10:00 Uhr, wird die Spurtrennung nicht verschoben, wodurch tagsüber drei Fahrspuren in Richtung Nürnberg ausgewiesen sind.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten erfolgt die Umsetzung der Schutzwand wieder gemäß Plan. Die genauen Zeiten für die variablen Fahrspuren sind auf der Website aufgeführt: <https://a9-erhaltung.de/autobahnnutzer/>

Durchfahrt für Schwertransporte nicht möglich

In der gesamten Woche vom 10. bis 14. Februar (KW 7) können keine Schwertransporte mit einer Breite von mehr als fünf Meter den Bereich der A9 zwischen dem Autobahndreieck Holledau und der Anschlussstelle Manching befahren.

Darüber hinaus können in den Nächten zwischen 19:00 Uhr und 5:00 Uhr keine Schwertransporte mit einer Breite von mehr als drei Meter den Bereich befahren. Die Einschränkungen gelten für beide Fahrrichtungen.

Hinweis: Alle Zeitangaben sind planmäßige Vorgaben der Autobahndirektion Südbayern. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder der Einflüsse Dritter ergeben. Die Autobahndirektion Südbayern bemüht sich darum, dass alle geplanten Zeiten eingehalten werden.

Ankündigung: Verlängerung der Baustelle bis Langenbruck März

Der aktuelle Baubereich mit Einsatz des Roadzippers erstreckt sich auf die rund 4 Kilometer lange Strecke zwischen dem Parkplatz Rohrbach-Ottersried und dem Autobahndreieck Holledau. Ab März wird der Baubereich auf die Gesamtlänge des

Erhaltungsabschnitts bis zur Anschlussstelle Langenbruck mit einer Länge von rund 10 Kilometern erweitert.

Kontakt für Rückfragen

Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern

Herr Josef Seebacher

Tel: 089/54552-3308, Mail: pressestelle@abdsb.bayern.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de.

Detaillierte Informationen zum Erhaltungsprojekt der A9 finden Sie auf der Projektwebsite: www.a9-erhaltung.de/.